



Matthieu Arnold

Oscar Cullmann

Ein Leben für Theologie, Kirche und Ökumene

- **Verbindung von Biografie und theologischem Werdegang Cullmanns**
- **Mit erstmals veröffentlichten Quellen und Briefen**
- **Gegenüber der französischen Originalausgabe aktualisiert**
- **Geschichte der Ökumene**

«Freund dreier Päpste» – so bezeichnete Karl Barth seinen langjährigen Kollegen in Basel, Oscar Cullmann (1902–1999). Der aus dem Elsass stammende ökumenische Theologe pflegte viele interkonfessionelle Kontakte, und das in einer Zeit, in der der Dialog zwischen den Konfessionen keine Selbstverständlichkeit war. Im Zentrum von Cullmanns wissenschaftlicher Arbeit stand die Auslegung des Neuen Testaments. Er betonte die Bedeutung von Jesus Christus für die Geschichte Gottes mit den Menschen: Kreuz und Auferstehung geben der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft ihren Sinn. Matthieu Arnolds kurzweilige Biografie stellt Cullmanns theologisches Denken unter verschiedenen Aspekten dar und ordnet sie in dessen Werdegang und Leben ein. Ein ausführliches Porträt über eine der profiliertesten Gestalten des französischen Protestantismus und einen der führenden ökumenischen Theologen des 20. Jahrhunderts.

übersetzt von Gerhard Philipp Wolf

2023, 148 Seiten, 12.5 x 20.0 cm,
ISBN 978-3-290-18530-5
CHF 29.80 - EUR 29,80
Lieferbar

Matthieu Arnold

Matthieu Arnold, Dr. theol. habil., Jahrgang 1965, ist seit 1997 Professor für Geschichte des Christentums an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Strassburg und korr. Mitglied des Institut de France (Académie des Inscriptions et Belles-Lettres) und der Akademie der Wissenschaften und der Literatur in Mainz. Von 1995 bis 2005 war er Präsident der Fondation Oecuménique Oscar Cullmann. Der profunde Kenner Cullmanns war selbst noch als sein Übersetzer tätig.